



Nachweise

VKF-Nr.
31198 RF1
Bericht nach EN 13381-3

Vorteile auf einen Blick

- Dünne, einlagige Bekleidung
- geringes Gewicht
- feuchtigkeitsunempfindlich

Allgemeine Hinweise

Bauteile aus Beton, die ihre Brandschutzanforderungen nicht erfüllen, weil die Bauteildicke oder die Bewehrungsüberdeckung zu gering sind, können mit Promatect®-Brandschutzplatten bekleidet oder durch mit Spritzputz von Promat wirtschaftlich saniert werden.

Tabelle 1 - Betondecken und -Wände

Die Dicke der PROMATECT®-H Brandschutzplatte ist abhängig von der vorhandenen Dicke der Betonschicht (Abstand des Schwerpunktes der Bewehrung) bis zum Rand der Sichtbetonoberfläche.

Feuerwiderstand [min.]	Plattendicke [mm] *	Beton-Äquivalent [mm] *
30	8	40
60	8	51
90	8	54
120	8	55
180	12	37
240	25	101

* weitere Plattendicken und Beton-Äquivalenz auf Anfrage

Gemäss SIA 262:2013, Normalbeton \leq C50/60

30 Minuten Feuerwiderstand ≥ 20 mm minimale Bewehrungsüberdeckung

60 Minuten Feuerwiderstand ≥ 20 mm minimale Bewehrungsüberdeckung

90 Minuten Feuerwiderstand ≥ 30 mm minimale Bewehrungsüberdeckung

120 Minuten Feuerwiderstand ≥ 30 mm minimale Bewehrungsüberdeckung

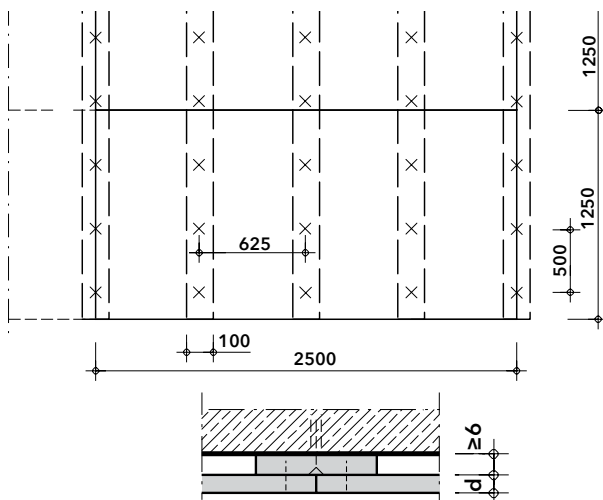
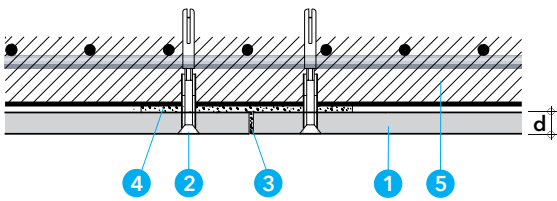
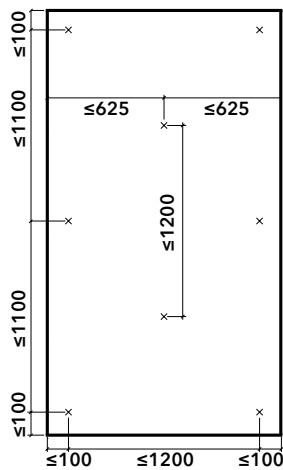
180 Minuten Feuerwiderstand ≥ 40 mm minimale Bewehrungsüberdeckung

Detail A - Montagedetail

Die PROMATECT®-H Bekleidung wird direkt mit Stahl-Deckennägeln z.B. FNA-II 6x30/30 und mit Promat®-Kleber K84 Klebestellen bei der Dübelposition an den Beton befestigt.

Die Plattenfugen und Schraubenköpfe sind mit Promat®-Fertigspachtelmasse abzuspachteln.

- 1 PROMATECT®-Bekleidung
- 2 Stahl-Deckennagel oder Direktmontageschraube
- 3 Promat®-Fertigspachtelmasse
- 4 Promat®-Kleber K84
- 5 Stahlbetonkonstruktion



Detail B - Alternative Montage

PROMATECT®-H Plattenstreifen in einer Breite von 100 mm und einer Dicke von ≥ 6 mm. Die Streifen werden im Abstand von ≤ 625 mm an den Stahlbeton befestigt mit Stahl-Dübel mit einem maximalen Abstand von 500 mm.